



Die Sinn-Wandlung durch automatischen Transfer

Franz Sedlak

Man kann die Wandlungen in einer Kommunikationssituation demonstrieren: Ein nicht sehr komplizierter Satz wird automatisch ins Französische übersetzt und von dort wieder ins Deutsche und wieder ins Französische usw.

1. Peter gab vor, oft an Karla zu denken, dabei war er mit seinen Gedanken ganz woanders.
2. Peter semblant souvent de penser à Karla , alors qu'il était avec ses pensées ailleurs.
3. Peter Oft schien von Karla denken, als er mit seinen Gedanken woanders.
4. Peter Souvent semblait Karla pense quand il ridiculisa ses pensées.
5. Peter Oft schien Karla denken, wenn er seine Gedanken woanders.
6. Peter souvent Karla semblait penser que, si il ses pensées ailleurs.
7. Karla Peter oft schien zu glauben, dass, wenn er anders dachte.
8. Karla Peter semblait souvent à croire que si il pensait autrement.
9. Karla Peter oft schien zu glauben, dass, wenn er anders dachte.

Peter wird zu einem androgynen Wesen, er hat den Vornamen Karla, wird aber mit "er" angeführt. Vorher hatte er zwischendurch den Familiennamen Souvent angenommen (Satz 4) und vorher den Namen Oft im Satz 3 und dann wieder im Satz 5. Zuerst gibt er vor, an Karla zu denken, dann scheint er es selbst zu glauben. Zuerst ist er nur mit seinen Gedanken woanders, dann denkt er anders! Im Satz 9 wiederholt sich der Satz 7, die Kommunikation bzw. der Übersetzungsprozess ist an ein Ende gelangt, hat seinen "Eigenwert" gefunden.

Der Computer ist eine Maschine, unbestechlich, präzise, aber durchaus stör-anfällig. Die kleinste Abänderung wirkt sich groß aus, wenn die Rechenvorgänge eine hohe Anzahl von Wiederholungen aufweisen. Außerdem kann der Computer Sinnzusammenhänge meist nicht erkennen, aufgreifen oder gestalten (in manchen Übersetzungsprogrammen werden ganze Sätze eingebaut, um die fremde Sprache mit ihrer Syntax besser abbilden zu können). Mit dem Computer kommt jedenfalls nicht nur maschinelle Verlässlichkeit, rasante Informationsverarbeitung und die "Fähigkeit" zum Multi-Tasking auf uns zu, sondern eine gehörige Portion Irrationalität!

Übrigens ergibt dieses "Ping-Pong" mit Englisch den Satz: **"Peter hatte so oft denken Sie an Karla, während an anderer Stelle mit seinen Gedanken."** Uff, der Computer redet mich an!